

Rahmenlehrplan Geo

GK und LK

Ab Schuljahr 2020/21

1. Kurshalbjahr: Siedlungsentwicklung und Raumplanung

In diesem Themenfeld werden ausgewählte städtische Räume untersucht, welche die Vielfalt ihrer Entstehung und heutigen Entwicklungsprozesse aufzeigen. Auf der Grundlage einer Analyse von unterschiedlich strukturierten Räumen wird die Umsetzung der raumordnerischen Leitbilder und Maßnahmen der Planung diskutiert. Zur Erfassung räumlicher Strukturen können unterschiedliche Verfahren der Datenerhebung (z. B. Kartierung, Befragung und Untersuchungen auf Exkursionen) angewendet und mit unterschiedlichen Medien präsentiert werden. Es werden Raumnutzungskonflikte erkannt, woraus sich Diskussionen zu raumplanerischen Entscheidungen ergeben.

Grundkurs

Leistungskurs

Entwicklung, Strukturen und Funktionen von Siedlungen

– Stadtentstehung und Epochen der Stadtentwicklung in Mitteleuropa – Leitbilder der Stadtentwicklung (u. a. nachhaltige Stadtentwicklung) – Analyse der Teilräume einer deutschen Großstadt nach physiognomischen, funktionalen und sozialen Merkmalen • Urbanisierungs- und Suburbanisierungsprozesse • Stadtökologie – Siedlungsanalyse an einem städtischen oder ländlichen Beispiel – Natur- und Denkmalschutz an einem Beispiel	– Stadtentstehung und Epochen der Stadtentwicklung in Mitteleuropa – Leitbilder der Stadtentwicklung (u. a. nachhaltige Stadtentwicklung) – Analyse der Teilräume einer deutschen Großstadt nach physiognomischen, funktionalen und sozialen Merkmalen • Vergleich von Teilräumen deutscher Großstädte • Urbanisierungs- und Suburbanisierungsprozesse • Stadtökologie – Funktionswandel in Dörfern – Siedlungsanalyse vergleichend an einem städtischen und einem ländlichen Beispiel – Natur- und Denkmalschutz hinsichtlich eines Raumnutzungskonflikts an einem Beispiel
---	---

Raumordnung in Deutschland

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">– Ziele, Instrumente und Mittel der Raumplanung | <ul style="list-style-type: none">– Ziele, Instrumente und Mittel der Raumplanung– räumliche Disparitäten in der Bundesrepublik Deutschland– Raumplanung in Berlin/Brandenburg |
|---|--|

Siedlungsplanung/Sanierung

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">– Untersuchung und Bewertung eines regionalen Planungs-/Sanierungsvorhabens | <ul style="list-style-type: none">– Untersuchung und Bewertung eines regionalen Planungs-/Sanierungsvorhabens |
|---|---|

2. Kurshalbjahr: Europa – Raumstrukturen im Wandel

Ausgehend von der konstruierten Abgrenzung wird die Variabilität der Grenzziehung eines Kontinents verdeutlicht. Die Schülerinnen und Schüler erwerben und festigen Kenntnisse über naturgeografische Ordnungssysteme, die einen räumlichen Transfer ermöglichen. Sie nutzen Methoden, welche die Zusammenhänge zwischen den Geofaktoren darstellen. Es werden ausgewählte Wirtschaftsräume hinsichtlich ihrer strukturräumlichen Entwicklung unter Zuhilfenahme verschiedener Modelle untersucht. Zudem wird anhand von Raummodellen die Konstruiertheit von Räumen hinterfragt. Am Beispiel der EU werden Chancen und Herausforderungen des europäischen Integrationsprozesses problematisiert.

Geoökosysteme in Europa

– Gliederung und Dimensionen der Geosphäre – plattentektonische Prozesse, Entstehung von Bodenschätzen – Landschaftsveränderungen durch natürliche und anthropogene Einflüsse (Aspekte des Landschafts- und Klimaschutzes) – Nachhaltigkeit im Umgang mit Ressourcen an einem Beispiel	– Gliederung und Dimensionen der Geosphäre – plattentektonische Prozesse, Entstehung von Bodenschätzen – Landschaftsveränderungen durch natürliche und anthropogene Einflüsse (Aspekte des Landschafts- und Klimaschutzes) – Nachhaltigkeit im Umgang mit Ressourcen an zwei Beispielen unterschiedlicher Maßstabsebene
--	---

Strukturräumliche Gliederung Europas

– Raum als Konstruktion am Beispiel von Europas Grenzen – räumliche Disparitäten in Europa (Raummodelle zur Wirtschaft) – Wandel von Standortfaktoren, Strukturwandel – Raumanalyse zweier wirtschaftlich unterschiedlich strukturierter Räume	– Raum als Konstruktion am Beispiel von Europas Grenzen – räumliche Disparitäten in Europa (Raummodelle zur Wirtschaft) – Standorttheorien, Wandel von Standortfaktoren, Strukturwandeltheorien – Raumanalyse wirtschaftlich unterschiedlich strukturierter Räume • altindustrialisierte Räume (Strukturwandel) • agrarisch geprägte Räume • Wachstums- und Schrumpfungsräume
--	--

Zusammenarbeit in der Europäischen Union

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">– Herausforderungen der europäischen Integration anhand eines Fallbeispiels– Regional- und Strukturförderung in der EU im Überblick– Förderung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit in einer Grenzregion– Verflechtungen im Dienstleistungssektor am Beispiel der Tourismusbranche | <ul style="list-style-type: none">– Herausforderungen der europäischen Integration anhand eines Fallbeispiels– Regional- und Strukturförderung in der EU im Überblick, vertiefend an einem Beispiel:<ul style="list-style-type: none">• Euroregionen oder• Agrarmarkt oder• Energie- und Umweltpolitik– ausgewählte Dienstleistungsstrukturen (u.a. Tourismus) |
|--|--|

3. Kurshalbjahr: Leben in der „Einen Welt“ – „Entwicklungsländer“ im Wandel

Im diesem Themenfeld werden die kausalen Zusammenhänge zwischen dem Naturraumpotenzial und landwirtschaftlichen Nutzungssystemen betrachtet.

Unterschiedliche Möglichkeiten der Klassifizierung/Typisierung von Ländern werden anhand verschiedener Indikatoren diskutiert. Der Begriff der *Entwicklung* wird aus unterschiedlichen Perspektiven hinterfragt. Es werden wirtschaftliche Entwicklungstheorien untersucht, die zur Herleitung von Entwicklungsstrategien führen. In diesem Zusammenhang werden eigene und andere Wertesysteme erörtert.

Grundkurs	Leistungskurs
Nutzungspotenzial der Tropen	Nutzungspotenzial der Tropen und Subtropen
– naturgeografische Voraussetzungen unter besonderer Berücksichtigung des Klimas und des Bodens – Formen und Folgen der Landnutzung an zwei verschiedenen Ökosystemen der Tropen – Maßnahmen zum Schutz von Ökosystemen	– naturgeografische Voraussetzungen unter besonderer Berücksichtigung des Klimas und des Bodens – Formen und Folgen der Landnutzung an drei verschiedenen Ökosystemen der Tropen und Subtropen – Maßnahmen zum Schutz von Ökosystemen
Klassifizierung/Typisierung von Ländern	
– Veränderung des <i>Entwicklungsbegriffs</i>, Konstruiertheit von Raum am Beispiel verschiedener <i>Entwicklungstheorien</i> von Staaten – Möglichkeiten der Klassifizierung/Typisierung von Ländern	– Veränderung des <i>Entwicklungsbegriffs</i>, Konstruiertheit von Raum am Beispiel verschiedener <i>Entwicklungstheorien</i> von Staaten (u.a. Theorien der postkolonialen Strukturen) – Möglichkeiten der Klassifizierung/Typisierung von Ländern

Demografische und siedlungsgeografische Strukturen und Entwicklungen

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">– natürliche und räumliche Bevölkerungsentwicklung<ul style="list-style-type: none">• Modell des demografischen Übergangs• Verstädterung/Metropolisierung• Binnenmigrationen und internationale Migration | <ul style="list-style-type: none">– natürliche und räumliche Bevölkerungsentwicklung<ul style="list-style-type: none">• Modell des demografischen Übergangs• Verstädterung/Metropolisierung• Binnenmigrationen und internationale Migration an jeweils einem Raumbeispiel |
|---|---|

Entwicklungstendenzen in der Wirtschaft, Chancen und Risiken

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">– wirtschaftsräumliche Entwicklung und Struktur anhand eines Raumbeispiels– Tourismus als wirtschaftlicher Entwicklungsmotor– Entwicklungstheorien und -strategien und ihre Raumwirksamkeit | <ul style="list-style-type: none">– wirtschaftsräumliche Entwicklung und Struktur anhand eines Raumbeispiels– Tourismus als wirtschaftlicher Entwicklungsmotor– Entwicklungstheorien und -strategien und ihre Raumwirksamkeit– räumliche Disparitäten |
|---|--|

4. Kurshalbjahr: Ausgewählte Weltwirtschaftsregionen im Wandel

In dem Themenfeld werden exemplarisch raumspezifische Ursachen, Triebkräfte und Erscheinungsformen der Prozesse der Globalisierung aufgezeigt. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit verschiedenen Weltwirtschaftsregionen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen und politischen Entwicklungswege. Dazu werden geografische Modelle als Erklärungsansatz herangezogen. Die Bewertung der Auswirkungen erfolgt auf unterschiedlichen Maßstabsebenen.

Grundkurs	Leistungskurs
Prozess der Globalisierung	
– räumliche Verteilung und Merkmale von Weltwirtschaftsregionen (Triade) – Triebkräfte und Erscheinungsformen der Globalisierung	– räumliche Verteilung und Merkmale von Weltwirtschaftsregionen (Triade) – Triebkräfte und Erscheinungsformen der Globalisierung – ökonomische und soziale Spannungsfelder, Möglichkeiten politischer Regulierung
Die USA in der Weltwirtschaft	
– wirtschaftsräumliche Gliederung der USA – Entwicklung und Wandel räumlicher Strukturen und Prozesse in Verdichtungsräumen	– wirtschaftsräumliche Gliederung der USA – Entwicklung und Wandel räumlicher Strukturen und Prozesse in Verdichtungsräumen – exemplarische Strukturanalyse einer Wachstums- und Schrumpfungsregion
Weltwirtschaftsräume im asiatisch-pazifischen Raum	
– Industrialisierungsstrategien („Modell der Fluggänse“) – politische und ökonomische Sonderwege (Sonderwirtschaftszonen) – Städte der Superlative	– Industrialisierungsstrategien („Modell der Fluggänse“) – politische und ökonomische Sonderwege an zwei Beispielen (Sonderwirtschaftszonen) – räumliche und soziale Disparitäten (Modell der Fragmentierung) – Städte der Superlative